



Bonn 9. 3. 10.

15.31

Sehr geehrter Herr Professor!

Meinen besten Dank für Ihre
freundl. Beurteilung. Von
seiner einzigen Nichtorientierten
(Geschichtsforscher et. Philosophie)
habe ich ebenfalls grosse Aner-
kennung erhalten. Das كتاب الحيوان
besitze ich leider noch nicht. Wenn
Sie vielleicht nicht mehr die Ab-
sicht haben, sich mit dieser
Schrift zu beschäftigen, könnte
ich Ihnen Ihr Exemplar abkau-
fen. Jedenfalls wäre ich Ihnen
für Ihre Angaben über Nassir
sehr dankbar. Später werde ich
dieses Werk ganz durchlesen
müssen. Vorläufig bin ich noch
mit al-Rasid كتاب المسائل
(Hr. Berlin) und Rasid Mithas
sal und تاتبع الغيب beschäftigt.
Den über كلام handelnden
Teil des البصير الزخار von ihm ab

Murtada 1437 habe ich jetzt
übersetzt. Warum ruht sich
vorläufig aus. Später kommt
auch er und sein noch unbe-
kannter Kommentator.

Schirazi 1640⁺ an die Reihe
und Färiki 1745. So
gibt es herrliche Arbeit genug.

Von Herzen bedauere ich
dass Ihr Gesundheitszustand
zu wünschen übrig lässt. Im
Sommer halte ich Vorträge über
Ihr so unübertreffliches Buch
die Takriten. Als dies erschien
(1884) war ich noch ein Knabe
von 20 Jahren. Wie die Jahre
verflogen sind!

Ich hoffe Ihre Arbeits-
kraft wird Ihnen bald wieder
zurückkehren.

Mit aufrichtigstem Danke
bleibe ich Ihr ergebener

Dr. M. Horten

Königsstr. 55.